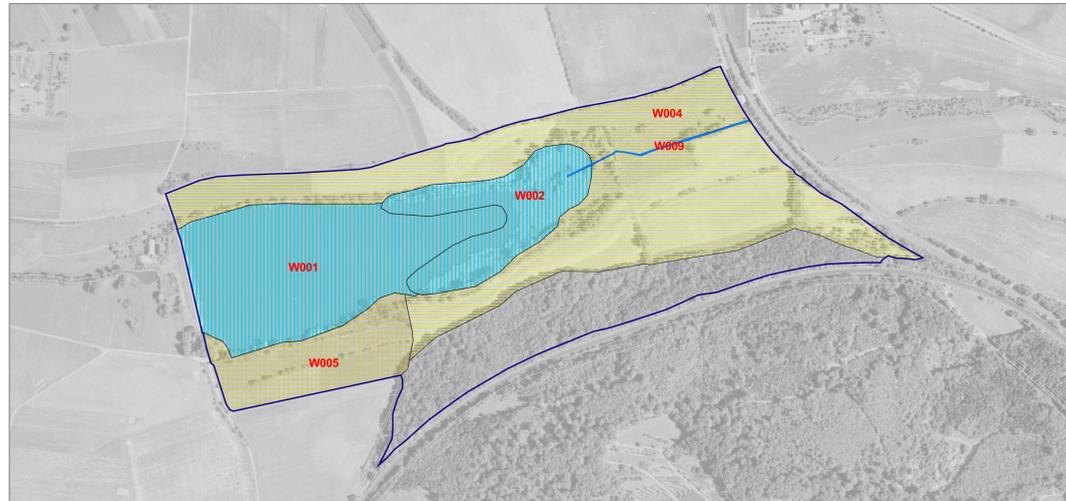
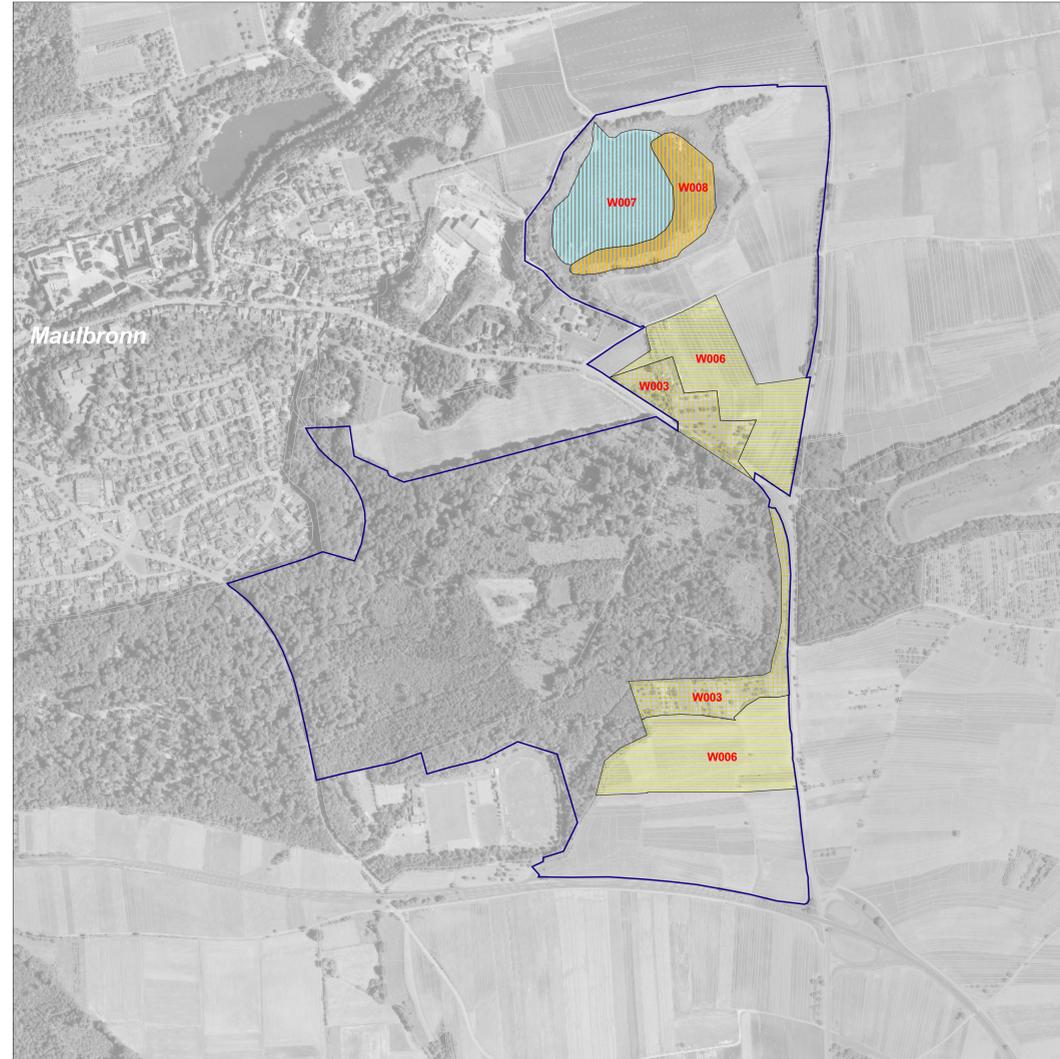


# Natura 2000-Pflege- und Entwicklungsplan

Aalkistensee



Roßweiher und Hohenackersee



## Maßnahmen für Vogelarten im Offenland:

Maßnahmen-Flächen	Maßnahmen
W004	Nummer der Maßnahmenfläche laut Text ("W" steht für "Weiher bei Maulbronn")
[Yellow diagonal lines]	ein- bis zweischürige Mahd mit Abtransport, alternativ ist Beweidung mit Schafen oder Rindern möglich (2.1) (bezieht sich nur auf den Grünlandanteil des Acker-Grünland-Gebietes); Fortführung der landwirtschaftlichen Nutzung auf bestehenden Ackerflächen unter Beachtung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung sowie der Düngemittelverordnung unter Erhalt von bestehenden Bruchstellen und Kleinstrukturen (7.1); periodisch und abschnittsweise Auf-den-Stock-Setzen von Hecken (16.1); Entwicklung von Hecken, Einzelbäumen, Waldrändern und mageren Säumen sowie Halbtrockenrasen und magerem Grünland beobachten (1.3)
[Yellow cross-hatch]	Entwicklungsmaßnahmen: Verzicht auf Anwendung von Bioziden, Förderung der Wildkrautflora auf landwirtschaftlich genutzten Flächen (7.1); Neuanlage von Streubeständen (11.1)
[Yellow diagonal lines]	ein- bis zweimalige Wiesenmahd (2.1); Erhalt und Entwicklung von Streubeständen / Obstbaumreihen durch sachgerechte Pflege (10.); Entwicklung von Hecken, Einzelbäumen, Waldrändern und mageren Säumen sowie Halbtrockenrasen und magerem Grünland beobachten (1.3)
[Yellow diagonal lines]	Absperrung der Zugänge (Trampelpfade) durch die Verlandungszonen bis zum Wasserschliff (35.3); keine Entenjagd schon im September (26.2)
[Blue vertical lines]	Entwicklungsmaßnahmen: Entwicklung eines Konzepts zur wirksamen Vermeidung von Störungen durch den Menschen in den sensiblen Flachwasser- und Verlandungszonen (35.)
[Blue horizontal lines]	Roßweiher: keine Entenjagd schon im September (26.2)
[Blue horizontal lines]	Entwicklungsmaßnahmen: Entwicklung eines Konzepts zur wirksamen Vermeidung von Störungen durch den Menschen in den sensiblen Flachwasser- und Verlandungszonen (35.)
[Blue vertical lines]	Aalkistensee: keine Entenjagd schon im September (26.2)
[Blue vertical lines]	Überprüfung der Salzsch (Zufluss Aalkistensee) auf Abbrucharten als potenzielle Niststätten für den Eisvogel. Falls erforderlich, Abstechen einer für Niststätten geeigneten Abbruchkarte (27.5); Überprüfung der Wasserqualität am Zufluss Salzsch (99.)

Maßnahmenflächen können mehrere Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen enthalten. Hier verkürzte Darstellung, ausführliche Erläuterung siehe PEP-Text.

Maßnahmen im Wald werden in einer gesonderten Karte dargestellt

### Schutzgebietsgrenzen:

[Blue outline] Grenze Vogelschutzgebiet

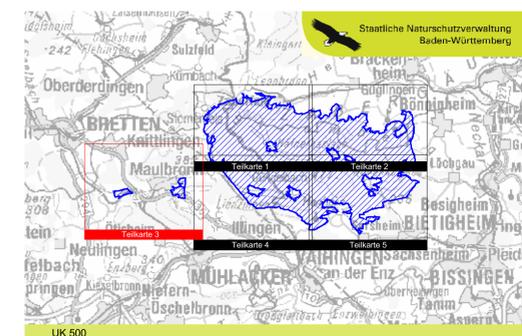
### Sonstiges:

[Grey outline] Landkreisgrenze  
[Grey outline] Flurstücksgrenzen

### Gebietsübersicht

Landkreis: Enzkreis, Karlsruhe, Ludwigsburg, Heilbronn  
Naturraum: 124 Strom- und Heuchelberg  
Gesamtfläche FFH: 11.794,60 ha;  
Anzahl der Teilgebiete: 20  
Gesamtfläche VSG: 10.448,41 ha;  
Anzahl der Teilgebiete: 3

200 0 200 400 600 Meter



Pflege- und Entwicklungsplan für das FFH-Gebiet 7018-341 "Stromberg" und die Vogelschutzgebiete (VSG) 6919-441 "Stromberg" und 7018-401 "Weiher bei Maulbronn"



## Karte der Maßnahmen für Vogelarten (Offenland)

VSG 7018-401 "Weiher bei Maulbronn"

Teilkarte 3

<b>Auftraggeber</b>	Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege
<b>Bearbeiter</b>	Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA), Freiburg
<b>Gezeichnet</b>	ARGE Planungsgruppe Stromberg, Arbeitsgemeinschaft Fachbeitrag Wald
<b>Gefertigt</b>	Hielscher, Hoffmann, Lorenz
<b>Stand der Kartierung</b>	31.10.2007
<b>Kartengrundlage</b>	Als Geobasisdaten dienen folgende Rasterkarten der Vermessungsverwaltung: Übersichtskarte 1:500.000 (UK 500) Orthophoto 1:10.000 (DOP) Flurstücksgrenzen aus der Automatischen Liegenschaftskarte (ALK), (c) Landesvermessungsamt Baden-Württemberg Az.: 2851-9-1/11 (www.lv-bw.de)
<b>Maßstab</b>	1 : 5.000

